

# Institut für Psychiatrische Frührehabilitation

IF und IF plus



## Angebot

In der Jugendlichen- und jungen Erwachsenenzeit gibt es besonders viele **Entwicklungsaufgaben** und -meilensteine zu erreichen, die sich auf das weitere Erwachsenenleben auswirken: körperliche und psychische Gesundheit, Selbstständigkeit in den Bereichen Wohnen, Finanzen, Tagesstruktur und Lebensgestaltung wird aufgebaut, wegweisende Schritte in Ausbildung und Arbeit stehen an, die ersten Liebesbeziehungen entstehen. Dies ist jedoch ebenso die Zeit, in der sich oft **ernsthafte psychische Erkrankungen manifestieren**.



Den Patient\*innen soll eine **langfristige psychische Stabilität** und dadurch die Fähigkeit zu einer **erfüllenden Lebensgestaltung** ermöglicht werden. Die Betroffenen lernen, sich mit den zugrundeliegenden psychischen Problemen auseinanderzusetzen und eigenverantwortlich ihr **psychotisches Erleben** zu erkennen und zu bewältigen. Die Zuweisung zum **Institut für Psychiatrische Frührehabilitation** erfolgt in der Regel über Fachärzt\*innen für Psychiatrie, Krankenanstalten, Gesundheitseinrichtungen oder über andere Einrichtungen der Psychosozialen Dienste in Wien.



## Leistungen

Das **multiprofessionelle Team** des **Instituts für Psychiatrische Frührehabilitation** bietet zwei Intensivtherapien an – das **IF** für Menschen zwischen 18 und 25 Jahren mit Psychoseerfahrung und diagnoseübergreifend das **IF plus**.

Beide Schwerpunkte enthalten folgende Elemente:

- Einzelgespräche:
  - Wöchentliche psychologische Therapie
  - Sozialarbeiterische Beratung u.a. zu Bildung, Arbeit und bei finanziellen sowie wohnungsbezogenen Notlagen
  - Nach Bedarf: individuelle Ergotherapie
- Klinisch-psychologische Diagnostik zur Psychose-Früherkennung

- Gruppentherapien zur Psychoedukation, Behandlung, Skills-Training und Erweiterung von psychosozialen Kompetenzen
- Alltagsstrukturierung durch Therapie, aber auch Transfer in die Lebensumgebung
- Bewegung und Outdoor-Aktivitäten
- Trialogische Angehörigenberatung
- Vernetzung und Kooperation mit anderen Einrichtungen und Fachärzt\*innen
- Peer-Setting: gemeinsame erlebte Erfahrung in der eigenen Altersgruppe und Recovery in der Peer-Community



## Kontakte

### Sozialpsychiatrischer Notdienst

Menschen in schweren psychischen Krisen brauchen unverzüglich, unbürokratisch und professionell Hilfe. Der **Sozialpsychiatrische Notdienst** steht rund um die Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

»»» +43 1/31330

### Telefonische Beratung

Bevor die Sorgen zur Krise werden, bieten Ihnen die Psychosozialen Dienste in Wien die **Sorgenhotline Wien**. Niederschwellige Beratung für Sie und Ihre Angehörigen zwischen 8.00 und 20.00 Uhr unter:

»»» +43 1/4000-53000



## Erreichbarkeit

### Adresse

Bonygasse 40/4. und 5.OG, 1120 Wien

### Telefon

+43 1/4000-53430

### Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch	8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 14.00 Uhr

Die Zuweisung zum Institut für Psychiatrische Frührehabilitation erfolgt in der Regel über Fachärzt\*innen für Psychiatrie, Krankenanstalten, Gesundheitseinrichtungen oder über andere Einrichtungen des PSD-Wien.

## Anfahrt

So kommen Sie zu uns ins **Institut für Psychiatrische Frührehabilitation** (IF und IF plus):



### Mit U-Bahn oder Bus:

U4: Meidling Hauptstraße; U6: Niederhofstraße;  
Bus: 7A, 9A Haschkagasse; 10A, 63A Meidling Hauptstraße



+43 1/4000-53430



[psd-wien.at/einrichtung/  
institut-fuer-psychiatrische-  
fruehrehabilitation](https://psd-wien.at/einrichtung/institut-fuer-psychiatrische-fruehrehabilitation)



**Psychosoziale  
Dienste Wien**  
Institut für Psychiatrische  
Frührehabilitation



Für die  
Stadt Wien